

Presse-Information

15. August 2024

traffiQ
Lokale Nahverkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main mbH
Unternehmenskommunikation

Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt am Main
Tel.: 069 212-26893
presse@traffiQ.de | www.traffiQ.de



Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH
Kommunikation, Pressearbeit

Alte Bleiche 5
65719 Hofheim am Taunus
Tel.: 06192 294-112
pressestelle@rmv.de | www.rmv.de

Mit Bus und Bahn zum Museumsuferfest

Mehr Fahrten, mehr Platz, wenige Einschränkungen

Von Freitag, 23., bis Sonntag, 25. August, feiert Frankfurt mit dem Museumsuferfest die einzigartige Museumslandschaft an seinen Mainufern. Nahe der Festmeile liegen S-Bahn- und U-Bahnstationen sowie Straßenbahnhaltestellen für eine einfache Anfahrt wie Heimreise: Ideal dafür sind die Stationen Schweizer Platz, Schweizer-/Gartenstraße, Otto-Hahn-Platz, Stresemannallee/Gartenstraße, Willy-Brandt-Platz, Hauptwache oder Konstablerwache. Selbst vom Hauptbahnhof ist der Main fußläufig schnell erreicht.

Das ÖPNV-Angebot wird für das Museumsuferfest auf vielen Linien erweitert: Dichter Takt bis spät in die Nacht, längere Züge und Busse bieten mehr Platz zur An- und Abreise. Und wenn es noch später wird: Bekanntlich fahren viele Linien in Frankfurt an allen Tagen rund um die Uhr.

Wegen Sperrung der Textorstraße verkehren die Straßenbahnlinien 12, 15, 16 und 18 allerdings eingeschränkt – hier bieten die S-Bahnen eine Alternative.

Mehr Bahnen und Busse

Der RMV sieht auf allen S-Bahnlinien außer der S7 Freitag- und Samstagnacht bis rund ein Uhr und Sonntagnacht bis etwa Mitternacht längere Züge mit mehr Platz vor.

Auch die U-Bahnen fahren Freitag- und Samstagnacht mit mehr Wagen und abends deutlich öfter: Die U1, U2 (bis Nieder-Eschbach), sowie U4 bis U7 verkehren bis ca. 1.30 Uhr jeweils alle 15 Minuten. Am Sonntag endet der Betrieb auf der Schiene gegen ein Uhr, dann übernehmen die Nachtlinien auf der Straße.

Die Straßenbahnlinien 11, 12, 15 und 17 fahren Freitag- und Samstagnacht ebenfalls bis ca. 1.30 Uhr im 15-Minuten-Takt, die Linie 22 bis ca. 1.00 Uhr. Auf der „22“ besteht zusammen mit der Linie 18 in Oberrad ein 7/8-Minuten-Takt.

Die Metrobuslinie M36 verkehrt zwischen Eschenheimer Tor und Hainer Weg im dichteren Takt und bietet dabei mit Gelenkbussen mehr Platz.

Rund um die Uhr unterwegs

Für nächtliche Heimfahrten empfiehlt sich der durchgehende Nachtverkehr: Die S-Bahnlinien S1 bis S6 verkehren stündlich, die S8 halbstündlich. Auch die U-Bahnlinien U4, U5, U7 und U8 verkehren die ganze Nacht. Die Straßenbahnlinien 11, 12, 16 und 18 fahren wie in den Wochenend-Nächten üblich ohne Unterbrechung. Ergänzt wird dieses Angebot durch die acht Metrobuslinien, die täglich rund um die Uhr unterwegs sind. Weitere acht wichtige Buslinien ergänzen dieses 24/7-Angebot.

Abschlussfeuerwerk: Nachtbuslinie N8 umfährt

Untermainbrücke

Am Sonntagabend wird die Untermainbrücke zum Abschlussfeuerwerk für den Verkehr gesperrt. Die Nachtbuslinie N8 fährt vom Willy-Brandt-Platz eine Umleitung über die Friedensbrücke nach Sachsenhausen.

Vorab informieren

Alle Informationen zu Fahrplänen und Umleitungen gibt es täglich rund um die Uhr am RMV-Servicetelefon unter 069 / 24 24 80 24, in der App RMVGo und unter rmv-frankfurt.de.

Günstig fahren mit Bus und Bahn

Für die Fahrt zum Fest und zurück empfiehlt sich das Deutschland-Ticket. Für Inhaber einer RMV-Zeitkarte gilt die RMV-Mitnahmeregelung, bei der täglich ab 19 Uhr ein Erwachsener und beliebig viele Kinder bis 14 Jahre kostenlos mitfahren können. Samstags und sonntags auch ganztags.